

RS OGH 1988/1/20 1Ob56/87, 1Ob13/88, 1Ob46/91, 1Ob24/93, 1Ob4/94

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.01.1988

Norm

AHG §1 Ba

AHG §1 Bb

KAG §39

Rechtssatz

Auch wenn Pflegegebühren hoheitsrechtlich eingebracht werden, erfolgt dennoch die gesamte Tätigkeit öffentlicher Krankenanstalten, insbesondere was die Beziehungen zu den Pfléglingen bei Aufnahme, Behandlung und Pflege betrifft, im Rahmen der Privatwirtschaftsverwaltung; nur die zwangsweise Anhaltung in einer Krankenanstalt für Geisteskranke erfolgt in Vollziehung der Gesetze.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 56/87
Entscheidungstext OGH 20.01.1988 1 Ob 56/87
Veröff: SZ 61/8
- 1 Ob 13/88
Entscheidungstext OGH 28.06.1988 1 Ob 13/88
nur: Die zwangsweise Anhaltung in einer Krankenanstalt für Geisteskranke erfolgt in Vollziehung der Gesetze. (T1)
Veröff: JBl 1989,113
- 1 Ob 46/91
Entscheidungstext OGH 07.10.1992 1 Ob 46/91
Auch
- 1 Ob 24/93
Entscheidungstext OGH 17.11.1993 1 Ob 24/93
Auch; Beisatz: Amtshaftungsansprüche aus verfehlter Behandlung oder vorsätzlicher Zufügung von Verletzungen anlässlich der Behandlung können daher - ausgenommen Fälle von Zwangsbehandlung und Zwangsanhaltung - nicht begründet werden. (T2)
- 1 Ob 4/94
Entscheidungstext OGH 22.06.1994 1 Ob 4/94
Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0049977

Dokumentnummer

JJR_19880120_OGH0002_0010OB00056_8700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at